



F. Theodul Drexelmeier und F. Willibald Zisler im Lehrerzimmer der Villa Blanca

zweige und eine Haushaltungsschule mit einem Kurs, in den 24 Schülerinnen aufgenommen wurden. Die Privatschule des Almbruderhofes auf Silum, die im Sinne ihrer religiösen Vereinigung ihren eigenen Unterricht führte und ihre eigenen Lehrkräfte hielt, verlegte in diesem Jahr ihren Wohnsitz nach England und ging deshalb hier völlig ein. Liechtensteinische Studenten waren in schweizerischen und österreichischen Internatsgymnasien untergebracht.»²¹

Finanzielle Nöte

Die finanzielle Lage des neugegründeten Collegium Marianum in Vaduz war von Anfang an nicht rosig, denn die Deutsche Devisenstelle verweigerte jede weitere Geldausfuhr, so dass nur mit äusserster Mühe und privaten Spenden das Geld für die Zölle und für die Miete der Villa Blanca aufgebracht werden konnte. So boten die Fratres ab Oktober 1937 Abendkurse in Englisch, Französisch und Italienisch an, die